

Sternschnuppen und Kometen

Eine Sternschnuppe ist ein heller, sich schnell bewegendes Fleck am Nachthimmel. Es handelt sich um sogenannte Meteore, also kleine Himmelskörper, die mit hoher Geschwindigkeit mit der Lufthülle (Atmosphäre) zusammenstoßen. Dabei beginnt der Meteor zu glühen und verbrennt.

Kometen sind aus Eis, Wasser und Stein. Sie bewegen sich um die Sonne und haben einen Schweif, der vor allem aus Gas und Wasser besteht. Der bekannteste Komet ist der Halleysche Komet - im Jahr 2061 wird er das nächste Mal zu sehen sein!



Für unsere Phantasie gilt nach wie vor die wunderschöne Vorstellung, dass Sternschnuppen vom Himmel fallende Sterne sind und uns einen Herzenswunsch erfüllen!

Beantworte die Fragen:

Warum kommen viele Meteore nicht auf dem Erdboden an?

Weil sie mit der „Schutzhülle“ der Erde (Atmosphäre) zusammenstoßen und verbrennen.

Was würde passieren, wenn die Erde keine Lufthülle hätte?

Die Meteore würden auf der Erde einschlagen, und großen Schaden anrichten.

Warum hat der Mond so viele Einschlagskrater von Meteoren?

Die Meteore können ungehindert auf dem Mond einschlagen, weil er keine Lufthülle besitzt.

Aus was bestehen Kometen?

Kometen bestehen aus Eis, Wasser und Stein.

Um welchen Himmelskörper bewegen sich die Kometen?

Kometen bewegen sich um die Sonne.